

Sockenpferd basteln

Anleitung: Denise Högel / Team Ponyschule Kalletal



Um dein eigenes Socken-Pferd zu basteln, benötigst du folgende Bastelmaterialien:

- Eine große Socke in einer beliebigen Pferdefarbe
- Füllwatte oder Heu oder anderes Füllmaterial
- Einen Holzstab, Stock oder Kunststoffrohr
- Klebeband (am besten Gewebeklebeband)
- Eine Schere
- Eine Heißklebepistole
- Moosgummi- oder Filzreste
- Einen Bleistift und einen schwarzen wasserfesten Filzstift
- Wollreste für die Mähne

Und so geht's:

Schritt 1

Stopfe die Socke bis knapp über die Ferse mit Füllmaterial einigermaßen fest aus.

Schritt 2

Stecke die Styroporkugel vorne auf deinen Stock oder Holzstab und klebe diese ein wenig fest, damit sie nicht beim Reiten herausrutscht. Wenn du einen Tennisball verwendest schneide einen Schlitz in den Tennisball. Lass dir dabei bitte unbedingt von einem Erwachsenen helfen und stecke diesen dann auf den Stab. (Alternativ kannst du den Tennisball auch weglassen und den Stock so in die Socke stecken. Allerdings wackelt die Socke dann beim Laufen stark hin und her und manchmal drückt sich der Stock oben durch das Füllmaterial hindurch. Dann hat dein Pferd eine Beule auf dem Kopf.)

Schritt 3

Klebe das verbliebene Ende mit Klebeband am Stock fest. Jetzt hast du das Grundgerüst schon einmal fertiggestellt.

Schritt 4

Zeichne zwei Ohren auf einen Moosgummi- oder Filzrest und schneide diese aus. Klebe sie mit Heißkleber links und rechts oben an der Sockenferse an. Bitte einen Erwachsenen um Hilfe wenn du noch nicht mit Heißkleber arbeiten kannst. (Ich habe mir schon einige ziemlich schmerzhaft Brandblasen an den Fingern dabei geholt.)

Sockenpferd basteln

Anleitung: Denise Högel / Team Ponyschule Kalletal



Schritt 5

Zeichne zwei große Kreise (so groß wie eine zwei Euro Münze) und zwei Halbkreise auf einen Moosgummi- oder Filzrest auf und schneide diese aus. Das werden die Augen und die Nüstern. Klebe die Augen mit Heißkleber etwas oberhalb der Sockenmitte rechts und links der Socke auf. Achte darauf, dass sie auf der gleichen Höhe sind, sonst schielt dein Pferd hinterher. Die Nüstern klebst du vorne seitlich auf, auch beide auf einer Höhe.

Schritt 6

Nimm ein großes Buch und wickle den Wollrest mehrfach um das Buch herum. Je nach dicke der Wolle zwischen 10 und 30 Mal sollte genügen. Schneide die gewickelte Wolle oben und unten am Buch vorsichtig auf und lege beide Wollbüschel zu einem dicken Wollbüschel zusammen. Nimm einen der Wollfäden heraus und wickle ihn fest

Schritt 7

Jetzt kannst du dein Pferd noch verzieren, z.B. mit einer Blesse. Und natürlich darf ein Zaumzeug nicht fehlen. Unseres ist aus Moosgummi und Geschenkband angefertigt...

Fertig!



WIE SOLL ICH DENN HEIßEN? WENN DU MIR EINEN NAMEN GEGEBEN HAST KANN UNSER ERSTER PROBERITT LOSGEHEN...

Sockenpferd basteln

Anleitung: Denise Högel / Team Ponyschule Kalletal



Schritt 1



Schritt 2



Schritt 3



Schritt 4 und 5



Schritt 6



Schritt 7



Hobby Horsing

Anleitung: Denise Högel / Team Ponyschule Kalletal



Zügelführung

Dein Steckenpferd sollte unbedingt über ein Zaumzeug mit Zügeln verfügen. So könnt ihr gleich die richtige Zügelhaltung üben, genauso als würdest du auf einem echten Pferd reiten.

Klemm dir dazu den Stab zwischen die Oberschenkel und nimm beide Zügel direkt hinter dem Pferdehals in beide Hände. Jeweils der Zügelteil der vom Pferdemaul kommt verläuft vom kleinen Finger aus durch die ganze Hand, das Ende kommt oben beim Daumen wieder heraus. Der Daumen bildet ein kleines Dach oben auf dem Zügel. Besonders elegant sieht es aus, wenn der Zügel zwischen dem kleinen und dem Ringfinger durchgeführt wird. Übe das Zügel richtig aufnehmen ein paar Mal, bevor du mit dem Reiten beginnst. Halte jetzt mit einer Hand den Zügel und den Stab des Steckenpferdes fest und mit der anderen Hand nur den Zügel.



Tipp: Diese Übung könnte für ein 5 oder 6 jähriges Kind noch zu schwer sein. Für kleinere Kinder empfehle ich die Zügel zwar richtig aufnehmen zu lassen, aber mit beiden Händen den Stab zu fassen ohne umzufassen.

Der Schritt

Der Schritt im Hobby Horsing entspricht dem normalen gehen. Gehe fleißig vorwärts, jedoch nicht zu eilig und auch nicht zu langsam. Versuche immer im Takt zu bleiben, alle deine Schritte sind in etwa gleich lang. Gestreckte Fußspitzen sehen beim Laufen besonders schön aus. Im Schritt nickt das Pferd mit seinem Kopf immer leicht auf und ab. Versuche diese Nickbewegung beim Gehen nachzumachen und bewege den Steckenpferdekopf bei jedem Schritt kurz auf und ab. Dein Oberkörper bleibt beim Gehen aufrecht, die Nickbewegung kommt aus den Armen heraus. Deine Ellbogen liegen locker am Körper an und du schaust nach vorne beim Laufen.

Der Trab

Der Trab, auch Arbeitstrab genannt, gleicht dem Jogging oder langsamen Rennen. Trabe flott vorwärts, nicht zu langsam und nicht zu schnell. Versuche immer im Takt zu bleiben, alle deine Schritte sind gleich lang. Zwischen den einzelnen Tritten gibt es eine kurze, flache Schwebephase in der kein Fuß den Boden berührt. Halte im Trab deinen Oberkörper aufrecht und den Hobby Horse Kopf einigermaßen ruhig. Die Bewegung kommt nur aus den Beinen heraus.

Der Galopp

Beim Galopp, oder Arbeitsgalopp, wird unterschieden zwischen einem Rechtsgalopp und einem Linksgalopp. Reitest du dein Steckenpferd rechts herum, so dass deine Rechte Hand in die Reitbahnmitte zeigt, führt auch das rechte Bein beim Galoppieren. Das linke Bein gibt dabei den nötigen Schub vorwärts und drückt sich kräftig vom Boden ab. Danach folgt eine kurze Schwebephase in der kein Fuß den Boden berührt. Dann setzt das linke Bein wieder zuerst auf. Deine Fußfolge im Rechtsgalopp ist:

Linkes Bein – rechtes Bein - Schwebephase – linkes Bein – rechtes Bein – Schwebephase –und so weiter.

Beim Linksgalopp ist es genau andersherum. Halte deinen Oberkörper aufrecht und deine Ellbogen liegen wie bei Schritt und Trab auch locker am Körper an. Schau beim Reiten immer nach vorne.

Hobby Horsing

Anleitung: Denise Högel / Team Ponyschule Kalletal



Springreiten

Gesprungen wird in der Regel im Galopp. Baue dir die Hindernisse für den Anfang nicht zu hoch und erhöhe die Hürden erst nach und nach. Wärm dich vor dem Springen im Schritt, Trab und Galopp richtig auf. Beim Hobby Horsing unterscheiden wir zwischen dem Zeitspringen und dem Stilspringen.

Das Zeitspringen

Beim Zeitspringen gewinnt derjenige, der am schnellsten den Parcours absolviert hat und gleichzeitig die wenigsten Fehlerpunkte hat. Fällt an einem Hindernis eine oder mehrere Stangen herunter, bekommt der Reiter vier Fehlerpunkte angerechnet.

Das Stilspringen

Beim Stilspringen kommt es nicht auf Geschwindigkeit an, sondern darauf wie elegant du über die Hindernisse springst.

Hindernisse

Zum Springen benötigt ihr Hindernisse. Diese lassen sich aus einigen Haushaltsutensilien ganz schnell herzaubern. Schaut euch einfach mal zu Hause um und fragt eure Eltern nach geeigneten Dingen. Besenstiele auf Eimern, Leere Pappkartons oder eine Reihe Sofakissen. Hier ist eure Kreativität gefragt...



HINDERNISSE KANNST DU GANZ EINFACH SELBST BAUEN: ZWEI EIMER MIT EINEM AST ODER BUNT ANGEMALTE BESENSTILE.

Lehrfilme

Auf unserer Internetseite der TEAM Ponyschule Kalletal (www.westertraining-kalletal.de) findest du drei kurze Lehrfilmchen zum Thema „Hobby Horsing für Einsteiger“ unter der Rubrik „Online Unterricht“. Da erklären Carolina und Denise worauf du beim Hobby Horsing unbedingt achten solltest, wie die Zügel gehalten werden, welche Bahnfiguren du für die Dressur kennen solltest und welche Hindernisse in einem Springparcours vorkommen können.

Die Filme findest du auch auf unserer Facebook Seite „Team Ponyschule Kalletal“